Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/1392

Schriftlicher Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (19. Ausschuß)

über den Antrag der Abgeordneten Leicht, Seither, Baier (Mosbach), Reichmann und Genossen

— Drucksache IV/1241 —

betr. **Förderung des Tabakbaues**

A. Bericht des Abgeordneten Dr. Roesch

Der vorliegende Antrag wurde in der 81. Sitzung des Deutschen Bundestages am 26. Juni 1963 dem Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend und dem Wirtschaftsausschuß mitberatend überwiesen.

Die beiden beteiligten Ausschüsse haben den Antrag in einer gemeinsamen Sitzung am 27. Juni 1963 beraten und sind dabei von dem Bericht des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 22. März 1963 über die Lage und Aussichten des inländischen Tabakbaues ausgegangen. In diesem Bericht hat der Bundesminister zu der Entwicklung des Tabakanbaues in den letzten Jahren und zur Preissituation Stellung genommen. Der Absatz der Ernte 1962 wird in diesem Bericht besonders behandelt. Der Bericht schließt mit Folgerungen, die gewisse Vorschläge für die Lösungsmöglichkeiten andeuten.

In dem vorliegenden Antrag Drucksache IV/1241 wird die Bundesregierung aufgefordert, die in dem obenerwähnten Bericht angekündigten Lösungsmöglichkeiten betreffend Qualitätszigarrengut-Tabake bis zum 1. August 1963 vorzulegen.

Die beiden beteiligten Ausschüsse waren bei ihren Beratungen der Auffassung, daß die Ernteaussichten für den Tabakanbau 1963 und die Preisentwicklung zum angegebenen Termin — 1. August 1963 — noch nicht zu übersehen sind und halten daher für die Vorlage der angekündigten Lösungsmöglichkeiten der Bundesregierung an den Bundestag den 1. September 1963 für angebracht.

Namens des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bitte ich das Hohe Haus, dem Antrag des Ausschusses zuzustimmen.

Bonn, den 27. Juni 1963

Dr. Roesch
Berichterstatter

Antragsausschuß umseitig

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

bis zur Einführung einer gemeinsamen Marktordnung (Artikel 40 des EWG-Vertrags) Maßnahmen zur Erhaltung der Erzeugung und Förderung des Absatzes inländischer Qualitätszigarrengut-Tabake durchzuführen. Sie wird weiter ersucht, die im Bericht des BML an den Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Haushaltsausschuß vom 22. März 1963 über die Lage und Aussichten des inländischen Tabakbaues angekündigten Lösungsmöglichkeiten dem Deutschen Bundestag bis zum 1. September 1963 vorzulegen.

Bonn, den 27. Juni 1963

Der Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Dr. Schmidt (Gellersen)
Stellv. Vorsitzender

Dr. Roesch
Berichterstatter